

(Online library) Die Zucht

## Die Zucht

Von *Andreas Winkelmann*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 [Download](#)

 [Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #20853 in eBooksVerffentlicht am: 2015-01-30Erscheinungsdatum:  
2015-01-30File Name: B00KZBRPFM | File size: 19.Mb

**Von Andreas Winkelmann : Die Zucht** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Zucht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bin

etwas ungeschliffen  
Von Kunde  
Im Groen und Ganzen war das Buch nicht schlecht - ich werde aber trotzdem nicht noch eines von dem Autor lesen. Da fehlt mir einfach die Tiefe.  
21 von 22 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Der beste Winkelmann allerzeiten  
Von c-bird  
Manuela Sperling ist zurck! Ein zweiter Fall fr Manuela Sperling, die man schon aus dem Thriller Wassermanns Zorn kennt. Dieses Mal ermittelt die junge, selbstbewusste Frau an der Seite von Polizeihauptkommissar Henry Conroy. Ein kleiner Junge ist entfhrt worden. Da aber bei den Eltern nicht viel zu holen ist, liegt die Vermutung nah, dass es sich um das Werk eines Pöphilen handelt. Gleichzeitig verschwindet die Tierschützerin Rieke Schneider. Sie war einem Mann auf der Spur, der im Verdacht steht illegale Hundezucht zu betreiben. Die Polizei reagiert nicht auf das Verschwinden Riekes und so machen sich ihre beiden Freunde Lea und Ralf selbst auf die Suche. Und auch die beiden tauchen nicht mehr auf.  
Zur Abrundung des Geschehens wird die Leiche des ortsansässigen Bauunternehmers Buhrmann aufgefunden. Was ist hier in Hohberg los, einem kleinen Nest an der deutsch-tschechischen Grenze? Und warum tauchen immer wieder die Hunde auf?  
Andreas Winkelmann hat mit Die Zucht seinen bisher besten Thriller vorgelegt. Das Buch beginnt mit mehreren Handlungssträngen, die letztendlich sehr gekonnt miteinander verknüpft werden. Von Beginn an fesselnd hlt sich die Spannung auf hohem Niveau bis zum Ende. Kurze Kapitel, die oftmals mit einem Cliffhanger enden treiben den Leser durch das Buch. Manche Szene ist schon sehr brutal und blutig, doch oft ist es auch die Phantasie, die beim Leser bestimmte Bilder im Kopf entstehen lsst. Super auch die Charaktere: Henry ist er eher kauziger Typ, der seine Frau verloren hat. Doch mit Manuela Sperling kommt frischer Wind in das eingefahrene System. Mit ihrer selbstbewussten, teilweise auch frechen Art wei sie, wie sie Henry zu nehmen hat und die beiden ergeben schlielich ein klasse Team.  
Manuela Sperling ist eine klare Bereicherung und ich wrde mich sehr ber weitere Fille mit ihr freuen.  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Thriller mit mittelmiger Spannung!  
Von Petti  
Erster Strang: Der kleine Oleg Schwabe wird aus dem elterlichen Garten entfhrt. Kommissar Henry Conroy muss sich nicht nur mit dem Fall, sondern auch mit seiner neuen Kollegin Manuela Sperling auseinander setzen. Diese ist frech, vorlaut und hat ihre eigene Meinung. Dadurch kommen aber verschiedene Ansatzpunkte zum Vorliegenden Fall auf.  
Zweiter Strang: Tierschützerin Rieke arbeitet in einer Tierhandlung. Eines Tages kommt ein Kunde, der nach einem Stachelhalsband fr Hund fragt, sie ist entsetzt und folgt ihm heimlich bis zu einem Gehft in der Nhe der tschechischen Grenze. Beim Betreten des Grundstcks wird sie erwischt.  
Dieses Buch wird von Simon Jger gelesen. Er hat eine angenehme Stimme, die sehr gut zur Geschichte passt. Er kann die Hhen und Tiefen im Geschehen spannend wiedergeben. Nur die Stimmlage von Manuela Sperling erschien mir oft zu aggressiv.  
In die Story des Thrillers, kam ich zunchst etwas schwer rein. Durch mehrere doch sehr unterschiedliche Strnge in der Handlung, wurde mir nicht klar, wo dass hinfhren sollte. Ca. bei der Hlfte des Hrbuches wurde der Zusammenhang dann eindeutiger. Das Ende konnte ich dann wieder nur teilweise nachvollziehen, zumal eine Frage offen blieb.  
Die Charaktere haben mir wiederum sehr gut gefallen. Conroy, der Mrrische mit dem weichen Herz, Sperling, die Taffe die zu Conroy vordringen kann, in dem sie keine Ruhe gibt und auch die restlichen Figuren sind sehr gut herber gebracht worden.  
Fazit: Ein guter, etwas verwirrender Thriller, der aber nicht immer die Spannung halten kann.

Kurzbeschreibung  
Nach Blinder Instinkt, Wassermanns Zorn und Deathbook der neue packende Thriller von Bestsellerautor Andreas Winkelmann. Nur fnf Minuten hat Helga Schwabe ihren Sohn aus den Augen gelassen. Einen unaufmerksamen Moment lang. Und in diesem Moment ist er verschwunden.  
Als fielen Hauptkommissar Henry Conroy die Ermittlungen in diesem Fall mutmalicher Kindesentfhung nicht schon schwer genug, muss er sich auch noch mit einer neuen Kollegin herumschlagen. Vorlaut, frech, selbstbestimmt das ist Manuela Sperling. Aber sie hat einen guten Riecher. Und bald stoen die beiden auf eine Spur, die zu einem alten Gehft im Niemandsland an der Grenze zu Tschechien fhrt, auf dem illegal Hunde gezchtet werden. Hunde, die Fleisch brauchen, viel Fleisch. Und ihr Zchter besorgt es ihnen, koste es, was es wolle  
Pressestimmen  
Zum Ngelbeien gut (TV Movie)  
Nichts fr schwache Nerven (Express)  
Sie werden an den Seiten kleben bleiben. (spass-am-buch.de)  
Kurzbeschreibung  
Nach Blinder Instinkt, Wassermanns Zorn und Deathbook der neue packende Thriller von Bestsellerautor Andreas Winkelmann. Nur fnf Minuten hat Helga Schwabe ihren Sohn aus den Augen gelassen. Einen unaufmerksamen Moment lang. Und in diesem Moment ist er verschwunden.  
Als fielen Hauptkommissar Henry Conroy die Ermittlungen in diesem Fall mutmalicher Kindesentfhung nicht schon schwer genug, muss er sich auch noch mit einer neuen Kollegin herumschlagen. Vorlaut, frech, selbstbestimmt das ist Manuela Sperling. Aber sie hat einen guten Riecher. Und bald stoen die beiden auf eine Spur, die zu einem alten Gehft im Niemandsland an der Grenze zu Tschechien fhrt, auf dem illegal Hunde gezchtet werden. Hunde, die Fleisch brauchen, viel Fleisch. Und ihr Zchter besorgt es ihnen, koste es, was es wolle